

50 Jahre natürlich am Boden unterwegs

Ein ganz besonderes Jahr wird 2022 für KWG, denn in der zweiten Jahreshälfte wird der Kork- und Designboden-Spezialist seinen 50. Geburtstag feiern. Für ein inhabergeführtes, mittelständisches Unternehmen sei dies, so Geschäftsführer Thomas Biebusch, ein bedeutsames Alter. Die Weichen für die Zukunft habe man längst gestellt. Die Ausrichtung bleibe unbeirrt bei natürlichen Bodenbelägen. Biebusch: „Durch die Corona-Pandemie sind die Endverbraucher für das Thema Nachhaltigkeit sensibler geworden. Wir setzen bereits seit 2018 verstärkt auf Verkaufsargumente, die sich mit den Aussagen zu Nachhaltigkeit und Wohngesundheit befassen.“ Bereits in der Vergangenheit seien Rückführungen von Kork- oder Mineraldesignböden wieder dem Produktionskreislauf zugeführt worden. Ab 2022 arbeitet KWG mit seiner Produktion, der Lico AG, unter dem gemeinsamen Label „Second Life“ zusammen. Dieses beschreibt einen Kreislauf, der in der Produktion beginnt und auch wieder in der Produktion endet. Das heißt: Der von KWG gelieferte Bodenbelag wird am Ende seines Lebenszyklus vom Endverbraucher wieder über KWG in die Produktion zurückgeführt, wo aus diesem retournierten Bodenbelag ein neues Produkt entsteht. Aktuell werde das Verfahren bei den digital bedruckten Designböden Samoa und Java umgesetzt. ■